

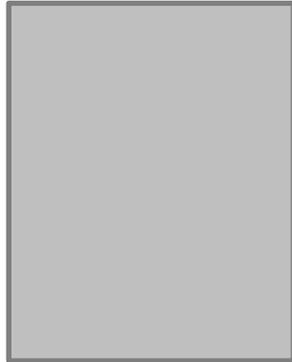
Vorstellung der Master-Spezialisierung „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Steuerberatung“

27.10.2021
Universität Trier

Univ.-Prof. Dr. Lutz Richter

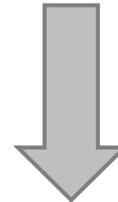
Professur für Betriebswirtschaftslehre,
insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Unternehmensrechnung
<https://www.bsu.uni-trier.de>

Die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

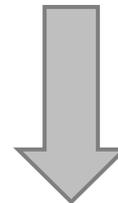


Univ.-Prof. Dr.
Franz Findeisen
(1892-1962)

* 10.11.1919: Leserbrief „Der Steueranwalt“,
Frankfurter Zeitung, Abendblatt, S. 2



Eine Privatwirtschaftslehre der Steuern,
ZHH 1919/1920, S. 163 f.



1923: Unternehmung und Steuer
(Steuerbetriebslehre), Stuttgart

Die Geburtsstunde der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre würdigend:

Förster, Guido: 100 Jahre deutschsprachige Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, *StuW* 2019, S. 317-327

Günter Wöhe – Nestor der deutschen Betriebswirtschaftslehre und Pionier der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre

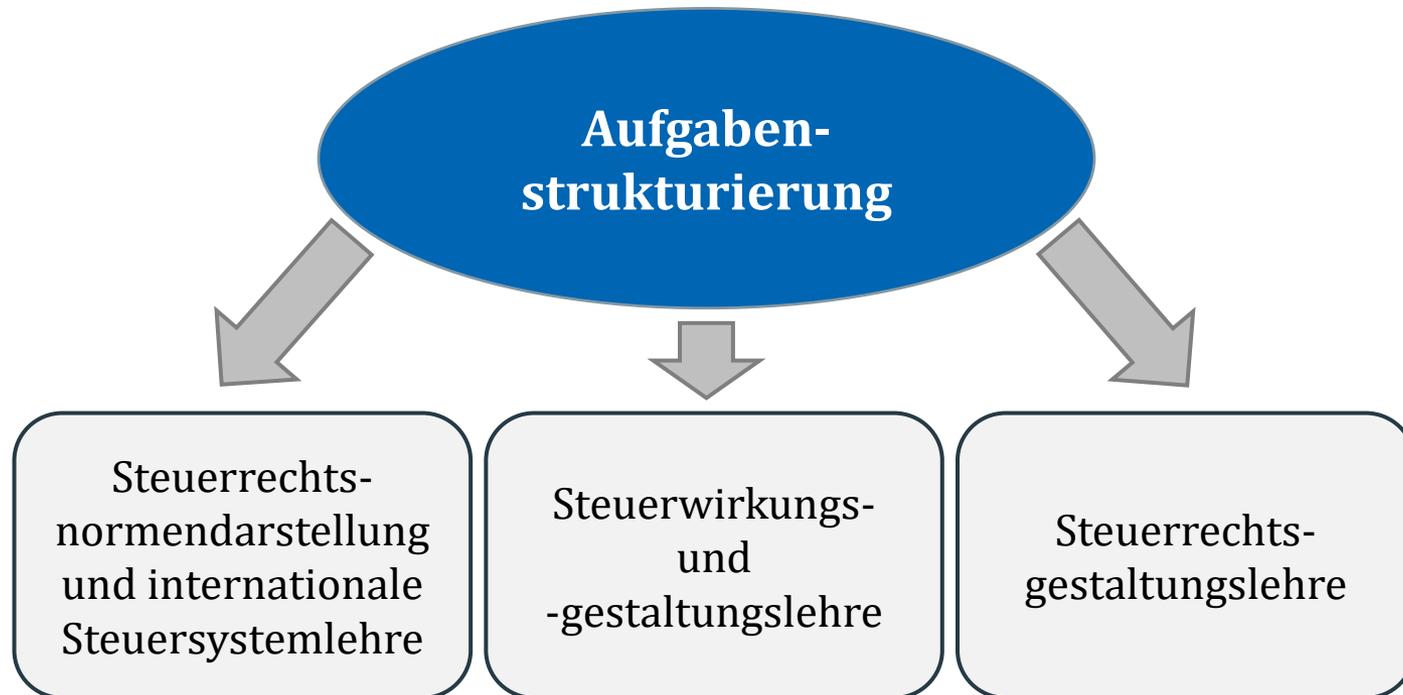


1960-1992: Professor für Betriebswirtschaftslehre, insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Treuhand- und Revisionswesen, Universität des Saarlandes, Saarbrücken

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult.

Günter Wöhe
(1924-2007)

Näheres zu Günter Wöhe: <https://www.woehe-portal.de>

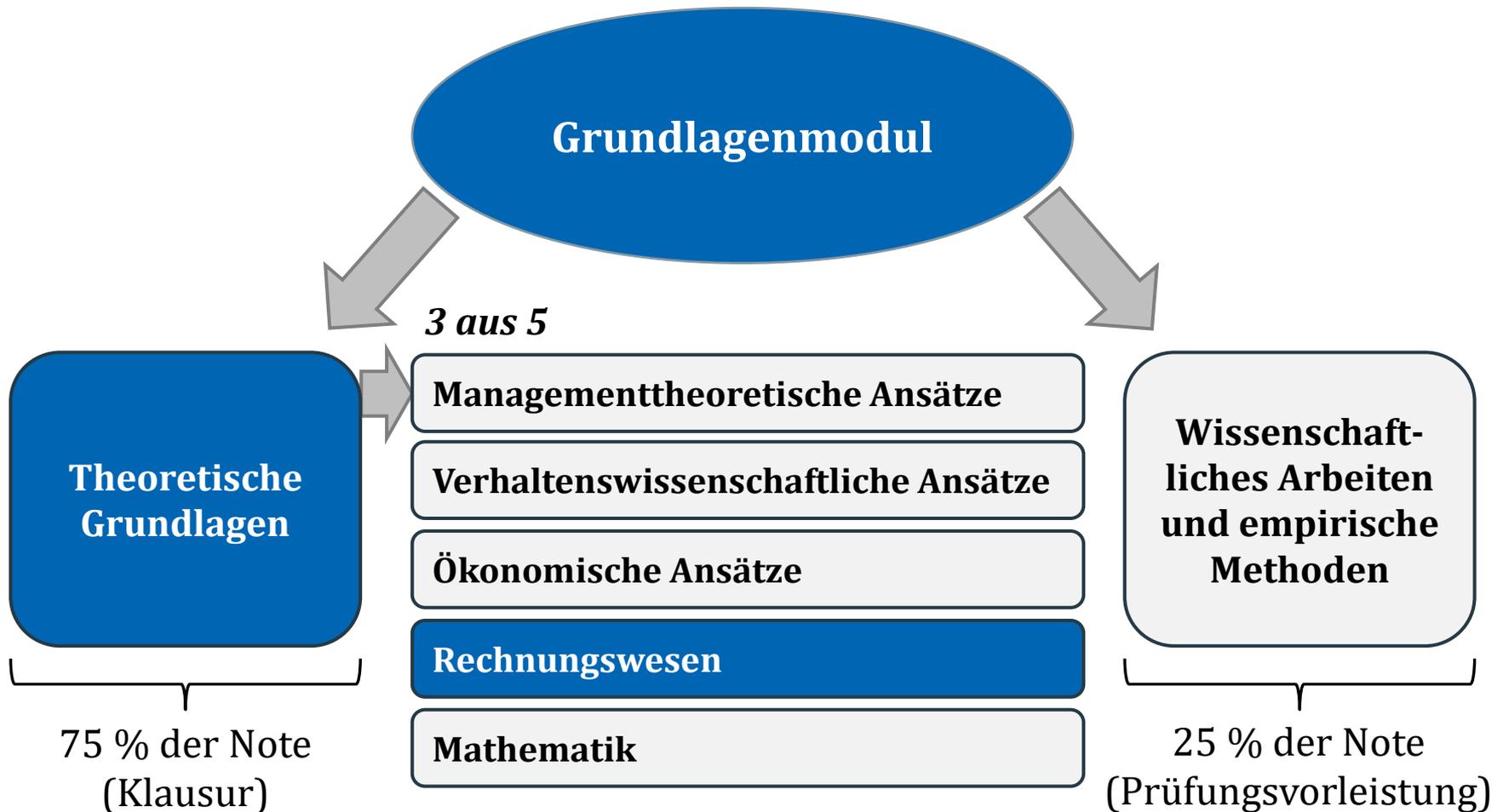


(in Anlehnung an *Kußmaul, Heinz*: Die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre als steuerliche Betriebswirtschaftslehre?, *StuW* 1995, S. 9 f.)

**Master-Spezialisierung
„Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
und Steuerberatung“**

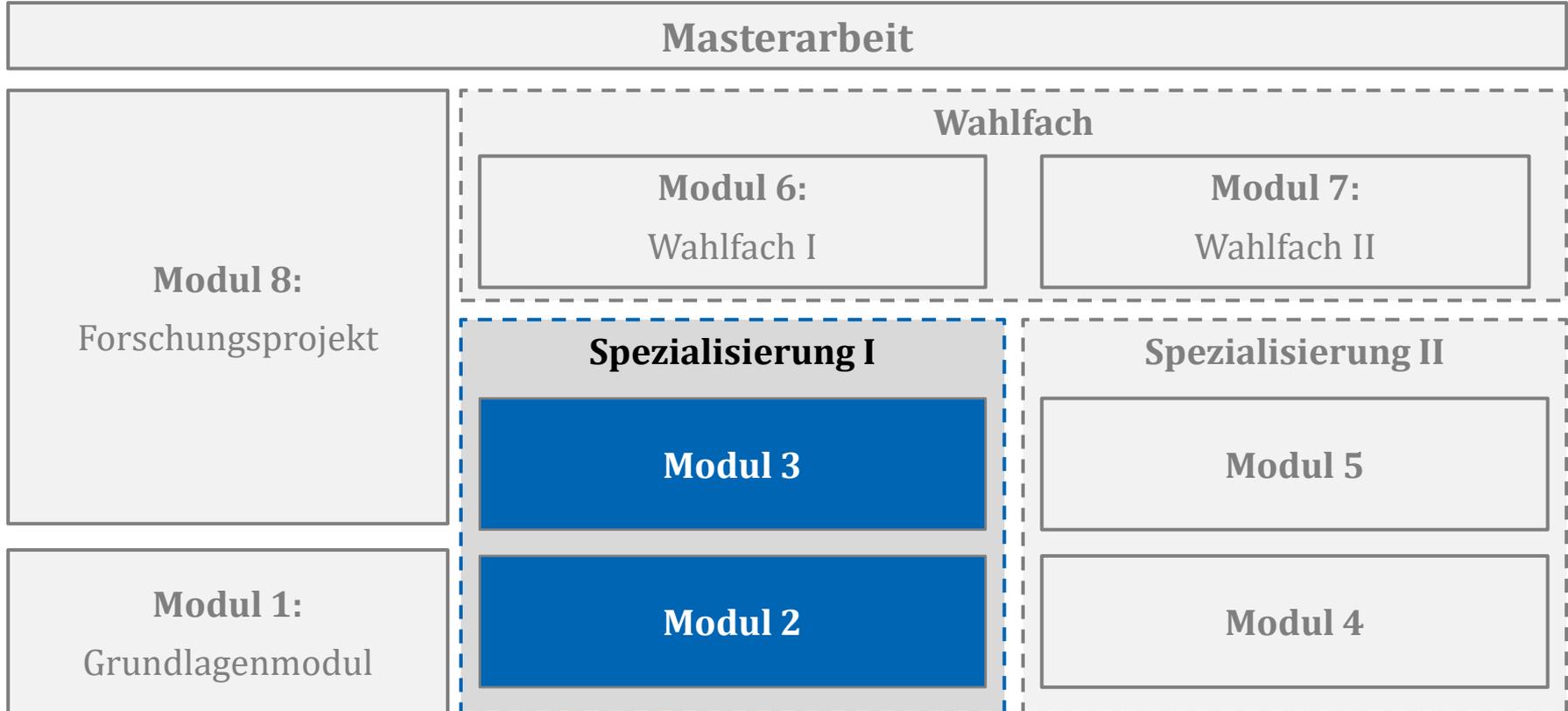
Modularer Überblick des Master (Betriebswirtschaftslehre/Financial Management)





- **Steuerliche Gewinnermittlung und Unternehmensbesteuerung**
(Univ.-Prof. Dr. Lutz Richter)
 - Übergang von der Handelsbilanz zur steuerlichen Gewinnermittlung
 - Übergang von der steuerlichen Gewinnermittlung zur Körperschaftsteuer
 - Übergang von der Körperschaftsteuer zur Gewerbesteuer
 - Fallstudie

Spezialisierung „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Steuerberatung“



Spezialisierungsmöglichkeiten (Master in Betriebswirtschaftslehre)



Spezialisierungsmöglichkeiten (Master in Financial Management)



Bestandteile der Spezialisierung „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Steuerberatung“

Modul A	Modul B
Nationale Besteuerung	Internationale Besteuerung
1. Fachsemester	2. Fachsemester
Vorlesung und Fallstudien werden jedes Wintersemester angeboten	Vorlesungen und Fallstudien werden jedes Sommersemester angeboten
10 LP	10 LP

- **TAX A1: Besteuerung von Unternehmenszusammenschlüssen und Unternehmensumstrukturierungen**
(Univ.-Prof. Dr. Lutz Richter)
 - Besteuerung von Konzernstrukturen
 - Gründe für einen Rechtsformwechsel und Grundlagen der Umwandlung
 - Steuerliche Behandlung ausgewählter Umwandlungsvorgänge nach dem UmwStG (Verschmelzung, Einbringung, Formwechsel)

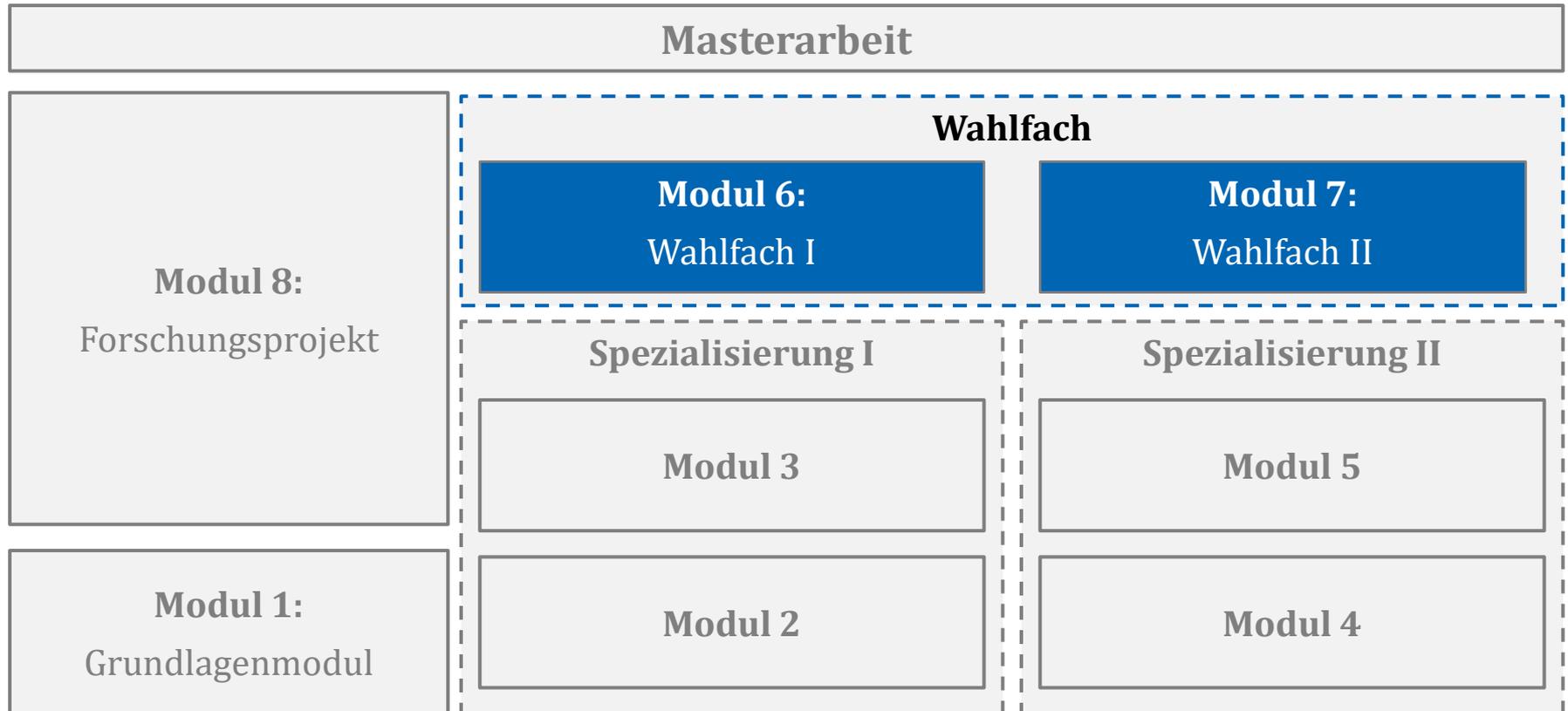
- **TAX A5: Fallstudien zu TAX A1**
(M.Sc. Orkun Ekinci)
 - Festigung und Ergänzung des Vorlesungsstoffs
 - Identifikation steuerlicher Problemstellungen und Erarbeitung von Lösungen anhand verschiedener Fallstudien

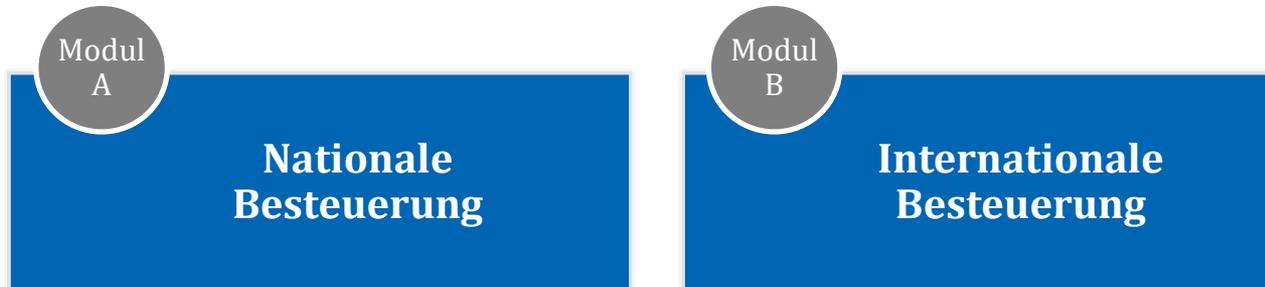
- **TAX A3: Verkehrsteuern und steuerliches Verfahrensrecht**
(StB Prof. Dr. Xaver Ditz, Partner, Flick Gocke Schaumburg Partnerschaft mbB, Bonn)
 - Grundzüge ausgewählter Verkehrsteuern, insb. USt, ErbSt und GrESt
 - Grundzüge des steuerlichen Verfahrensrechts
 - Gewinnermittlung durch Einnahmen-Überschussrechnung

- **TAX B1: Besteuerung der internationalen Unternehmensstruktur**
(Univ.-Prof. Dr. Lutz Richter)
 - Prinzipien und Begriffe des internationalen Steuerrechts
 - Unilaterale und bilaterale Maßnahmen zur Vermeidung/Milderung einer Doppelbesteuerung
 - Maßnahmen seitens Deutschland zur Vermeidung der unangemessenen Ausnutzung des internationalen Steuergefälles
 - Besteuerung von *Outbound*-Strukturen
 - Internationale Steuergestaltung mit Holdingstrukturen

- **TAX B3: Fallstudien zu TAX B1**
(Univ.-Prof. Dr. Lutz Richter)
 - Festigung und Ergänzung des Vorlesungsstoffs
 - Identifikation steuerlicher Problemstellungen und Erarbeitung von Lösungen anhand verschiedener Fallstudien

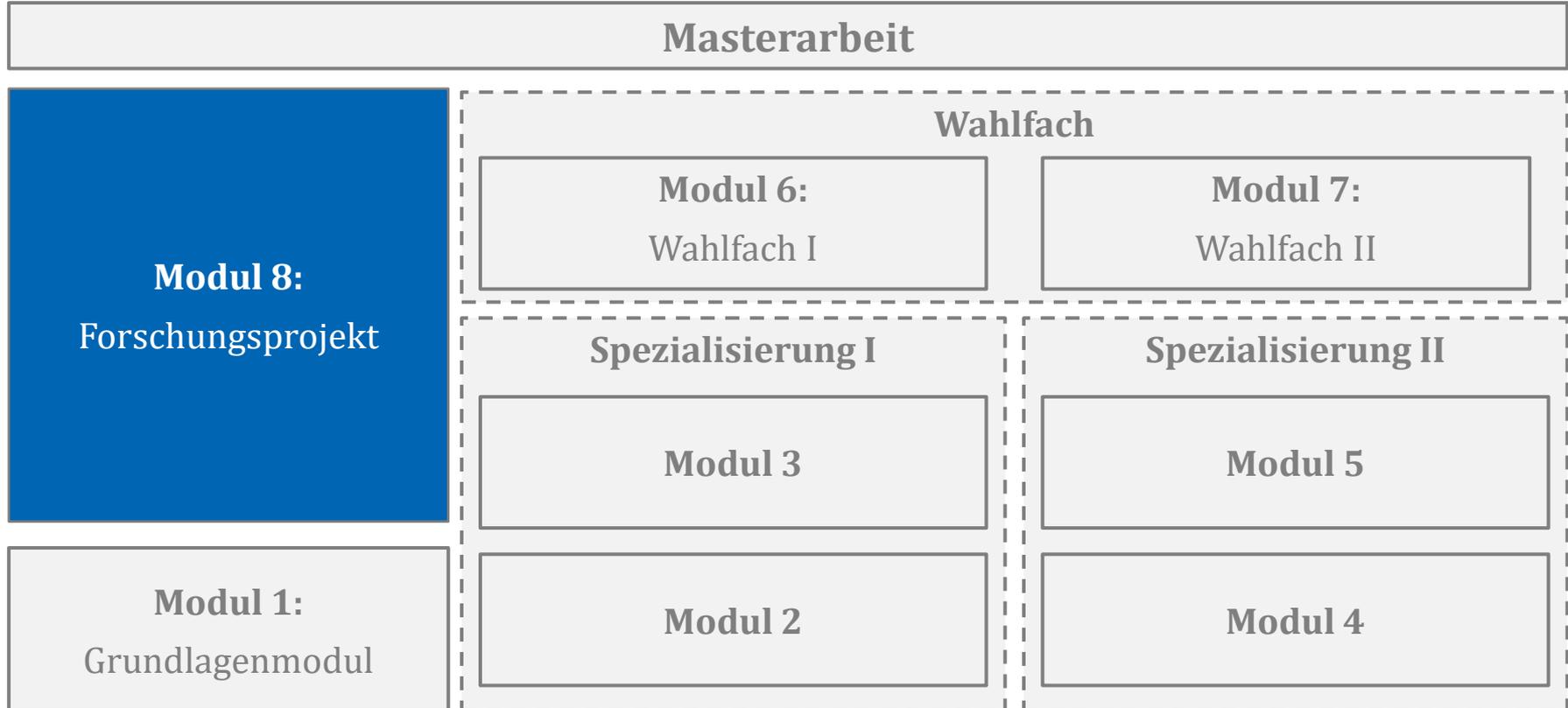
- **TAX B2: Praxis der internationalen Unternehmensbesteuerung**
(StB Prof. Dr. Xaver Ditz, Partner, Flick Gocke Schaumburg, Partnerschaft mbB, Bonn)
 - Betriebstätte im internationalen Kontext – Definition, Gewinnermittlung, Besonderheiten
 - Verrechnungspreise – Grundlagen, Methoden, Ermittlung
 - Internationale Funktionsverlagerungen und Dokumentationspflichten (u.a. *Country-by-Country-Reporting*)



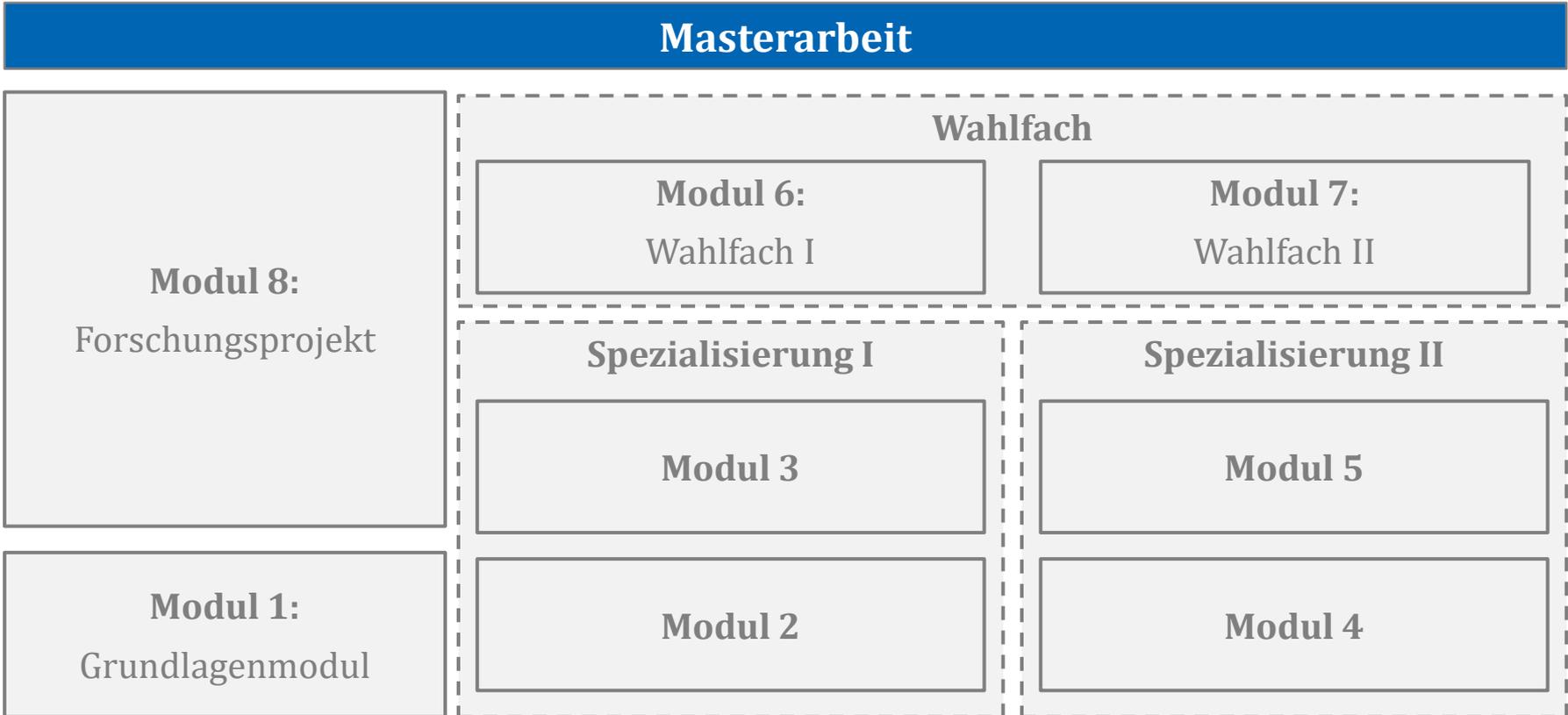


- Die Teilmodule (A und/oder B) einer Spezialisierung können im **Wahlfach** unabhängig voneinander belegt werden, soweit sie **nicht bereits im Rahmen einer Spezialisierung gewählt** wurden.
- Durch die Wahl der **Module A und B** einer Spezialisierung als Wahlfächer lässt sich eine **dritte BWL-Spezialisierung** belegen.

Forschungsprojekt in „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Steuerberatung“



- **Forschungsprojekt**
(Univ.-Prof. Dr. Lutz Richter und wissenschaftliche Mitarbeiter)
 - zweisemestriges Forschungspraktikum
 - **Angebot i.d.R. jedes Jahr**
 - **Theoretischer Teil**
 - ggf. Anfertigung von (Kurz-)Referaten in Gruppenarbeit über steuerlich relevante Literatur und deren Präsentation
 - Anfertigung einer Gruppenarbeit über eine praxisrelevante aktuelle Themenstellung aus der (internationalen) Steuerberatung (Forschungsmethodik je nach Thema) mit anschließender Präsentation und Verteidigung
 - **Praktischer Teil**
 - Anwendungsorientierte und computergestützte Bearbeitung einer Fallstudie (DATEV-Seminar; mit Zertifikatserwerb)
 - Exkursion, Praxisvorträge, Kolloquien (mit Zertifikatserwerb) zu ausgewählten steuerlichen Fragestellungen



„Die Masterarbeit ist eine **schriftliche Prüfungsleistung**. Sie soll zeigen, dass die Kandidatin oder der Kandidat in **vorgegebener Zeit** eine **begrenzte Aufgabenstellung** aus seinen Studienfächern **mit wissenschaftlichen Methoden selbstständig lösen** kann. Sie soll einen anderen fachlichen Schwerpunkt haben als das Thema der Bachelorarbeit.“

(§ 15 Abs. 1 Allgemeine Prüfungsordnung für die
Masterstudiengänge an der Universität Trier
vom 12.11.2007, geändert am 27.12.2018,
im Original nicht hervorgehoben)

- Themen zu aktuellen (vorwiegend internationalen) Fragestellungen und Problem-bereichen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Unternehmensrechnung
- genaue und weitere Informationen zu Organisation und Formalia, vgl. <https://www.bsu.uni-trier.de> → Lehre → Abschlussarbeiten

- **Bereich „Steuern und Rechnungslegung“**
 - Rechnungswesen & Prüfung (**Empfehlung**)
(Univ.-Prof. Dr. Matthias Wolz)

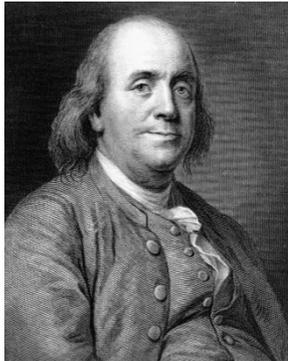
- Die Spezialisierung „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Steuerberatung“ lässt sich selbstverständlich auch **mit weiteren Spezialisierungen** sinnvoll kombinieren (abhängig vom gewählten Master)!
 - Finance A und B
 - Finance C und D
 - Entrepreneurship and Innovation Management
 - Business- und Dienstleistungsmarketing
 - ...

Berufseinstieg und Karriere

Warum gerade diese Spezialisierung?

- **Berufsaussichten** (vgl. nur Finanzplatz Luxemburg!)
 - Angestelltenverhältnis: v.a. Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (verschiedene Größen!), aber auch Banken, Finanzdienstleister, Industrieunternehmen und die öffentliche Verwaltung
 - selbstständige/r Steuerberater/in
- **Synergieeffekte** aus gemeinsamer Belegung der Master-Spezialisierungen innerhalb des Bereichs „Steuern und Rechnungslegung“

- **anspruchsvoller, verantwortungsvoller und sehr dynamischer Beruf** (in einem teils rasanten Entwicklungen unterliegenden Steuersystem)
- **krisensicherer Beruf** (vgl. Finanzmarktkrise und SARS-CoV-2-Pandemie)



Benjamin Franklin
(1706-1790)

„[...] in this world nothing
can be said to be certain,
except death and taxes.”

- **Beruf mit großem Leistungsspektrum**

- Unterstützung und Beratung in Steuer- und Wirtschaftsfragen
- Erstellung von Jahresabschlüssen, Steuererklärungen etc.
- Unternehmensberatung (Existenzgründungsberatung)...

Zulassung zum Steuerberaterexamen (§ 36 StBerG)

Akademischer Weg 1	Akademischer Weg 2	Berufspraktischer Weg
<p>Regelstudienzeit von <u>mindestens</u> 4 Jahren...</p> <p>...eines wirtschafts- oder rechtswissenschaftlichen Hochschulstudiums oder eines Hochschulstudiums mit wirtschaftswissenschaftlicher Fachrichtung</p>	<p>Regelstudienzeit von <u>weniger</u> als 4 Jahren...</p>	<p>Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung, z.B. Steuerfachangestellter oder andere gleichwertige Ausbildung</p>
<p>2 Jahre praktische Tätigkeit</p>	<p>3 Jahre praktische Tätigkeit</p>	<p>8 Jahre praktische Tätigkeit*</p>
<p>* bzw. 6 Jahre bei erfolgreich abgelegter Prüfung zum Steuerfachwirt oder zum geprüften Bilanzbuchhalter</p>		

Professur

Team (1)



Univ.-Prof. Dr.
Lutz Richter
Raum C 413
l.richter@uni-trier.de
0651/201-2674



Sekretariat
Petra Press
Raum C 414
p.press@uni-trier.de
0651/201-2674



M. Sc.
Christian Augel
(externer Doktorand)



M. Sc.
Orkun Ekinci
Raum C 431
o.ekinci@uni-trier.de
0651/201-2684



M. Sc.
Paweł Kutra
Raum C 415
p.katra@uni-trier.de
0651/201-2687



M. Sc.
Carolin Seibert
Raum C 427
c.seibert@uni-trier.de
0651/201-4179



StB Prof. Dr.
Xaver Ditz
(Honorarprofessor)



Datev eG

Deloitte**Stiftung**

Deloitte Stiftung e.V.



eurodata AG

Flick Gocke
Schaumburg

Flick Gocke Schaumburg Partnerschaft mbB



Ernst & Young GmbH



KPMG Société coopérative

- jährliche Ausschreibung des Deloitte-Studienstipendiums als eine von sechs privilegierten Steuerlehre-Professuren in Deutschland
- Vergabe des Stipendiums durch die Deloitte-Stiftung für ein Jahr für **hervorragende Studienleistungen, gepaart mit gesellschaftlichem Engagement**
- **Verlängerungsmöglichkeit** um ein weiteres Jahr
- ergänzende Leistungen für z.B. Tagungen, Kongresse und Abschlussarbeiten im internationalen Umfeld



- Zusammenschluss von Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren deutscher und österreichischer Lehrstühle mit den Zielen,
 - Forschungsfragen primär aus der **unternehmerischen Realität** zu gewinnen,
 - diese Forschungsfragen **wissenschaftstheoretisch fundiert** zu beantworten, ohne dass eine Beschränkung auf ausgewählte Wissenschaftstheorien erfolgt,
 - **keine Verengung der Forschungsmethoden** vorzunehmen und
 - die Forschungsergebnisse zur **kritischen Diskussion** zu stellen.
- jährliche Auslobung des **WTS-FAST-Masterarbeiten-Preises**



Praktika und Stellengesuche (<https://www.bsu.uni-trier.de>)

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE

Willkommen > Universität > Fachbereiche & Fächer > Fachbereich IV > Fächer > Betriebswirtschaftslehre > BSU > Karriere



Karriere

Seite 1 von 2.

1 2 Nächste

Pancura-Luxemburg

Pancura sucht ab sofort in unbefristeter Anstellung Junior Portfolio Analysten (M/F/D) im Bereich Real Assets - Real Estate/Private Equity/Debt Funds...
[Weiterlesen](#)

KL Consult S.à.r.l

KL Consult S.à.r.l sucht ab sofort unbefristet in Voll- oder Teilzeit einen Hochschulabsolvent und/oder Bilanzbuchhalter und/oder...
[Weiterlesen](#)

TOPLINKS

- ▶ [Fachbereich IV: BWL](#)
- ▶ [Bachelorstudiengang BWL](#)
- ▶ [M.Sc. Betriebswirtschaftslehre](#)
- ▶ [M.Sc. Financial Management](#)
- ▶ [Studienberatung BWL](#)
- ▶ [PA Bachelor WISO](#)
- ▶ [PA Master BWL](#)

KONTAKT

Univ.-Prof. Dr. Lutz Richter
Fachbereich IV –

- **Betriebswirtschaftliche Steuerlehre**
 - Internationale betriebswirtschaftliche Steuerlehre inkl. Analyse der Wirkungen und Übertragung europäischer Vorgaben auf das deutsche Steuersystem
 - Besteuerungsfragen nationaler sowie internationaler Unternehmenszusammenschlüsse
 - Spezialfragen im Bereich der Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie des Außensteuergesetzes

- **steuerlich induzierte externe Unternehmensrechnung**
 - Fragestellungen der elektronischen Übermittlung von Bilanzen und GuV (Projekt „E-Bilanz“)
 - Spezialfragen der steuerlichen Gewinnermittlung inkl. Steuerbilanzpolitik

Univ.-Prof. Dr. Lutz Richter

Professur für Betriebswirtschaftslehre,
insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
und Unternehmensrechnung

Universitätsring 15
54296 Trier

Tel.: 0651/201-2674

Fax: 0651/201-2788

Mail: l.richter@uni-trier.de

Web: <https://www.bsu.uni-trier.de>

